

Pressemitteilung

25. Juli 2025

Wirtschaftliche und finanzielle Entwicklungen im Euroraum nach institutionellen Sektoren: erstes Quartal 2025

- Die [Ersparnisbildung \(netto\)](#) im Euroraum verringerte sich in den vier Quartalen bis zum ersten Quartal 2025 auf 799 Mrd. €, verglichen mit 813 Mrd. € im Vorquartal.
- Die [Verschuldung der privaten Haushalte im Verhältnis zum Einkommen](#) sank im ersten Quartal 2025 auf 81,7 %, verglichen mit 83,8 % ein Jahr zuvor.
- Die [Verschuldung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften im Verhältnis zum BIP](#) (konsolidierte Messgröße) ging im ersten Quartal 2025 auf 67,2 % zurück, verglichen mit 68,4 % ein Jahr zuvor.
- Der [Anteil des Nettovermögens im Besitz der vermögendsten 10 % der privaten Haushalte](#) lag 2024 bei 57,3 % und blieb damit gegenüber den Vorjahren weitgehend unverändert.

Gesamtwirtschaft des Euroraums

Die [Ersparnisbildung \(netto\)](#) im Euroraum verringerte sich in den vier Quartalen bis zum ersten Quartal 2025 auf 799 Mrd. € (dies entspricht 6,5 % des verfügbaren Nettoeinkommens im Euroraum), verglichen mit 813 Mrd. € in den vier Quartalen bis zum Schlussquartal 2024. Die [Nettosachvermögensbildung](#) im Euroraum lag weitgehend unverändert bei 441 Mrd. € und entsprach damit 3,6 % des verfügbaren Nettoeinkommens. Zurückzuführen war dies auf eine im Wesentlichen konstante Nettosachvermögensbildung in allen Sektoren (siehe Abbildung 1 sowie Tabelle 1 im Anhang).

Da die Ersparnisbildung (netto) abnahm und sich die Nettosachvermögensbildung kaum veränderte, sank der [Finanzierungsüberschuss](#) des Euroraums gegenüber der übrigen Welt von 401 Mrd. € im Vorquartal auf 388 Mrd. €. Bei den nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften verringerte sich der

Europäische Zentralbank
Generaldirektion Statistik
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
[Anfrageformular](#), Internet: www.ecb.europa.eu

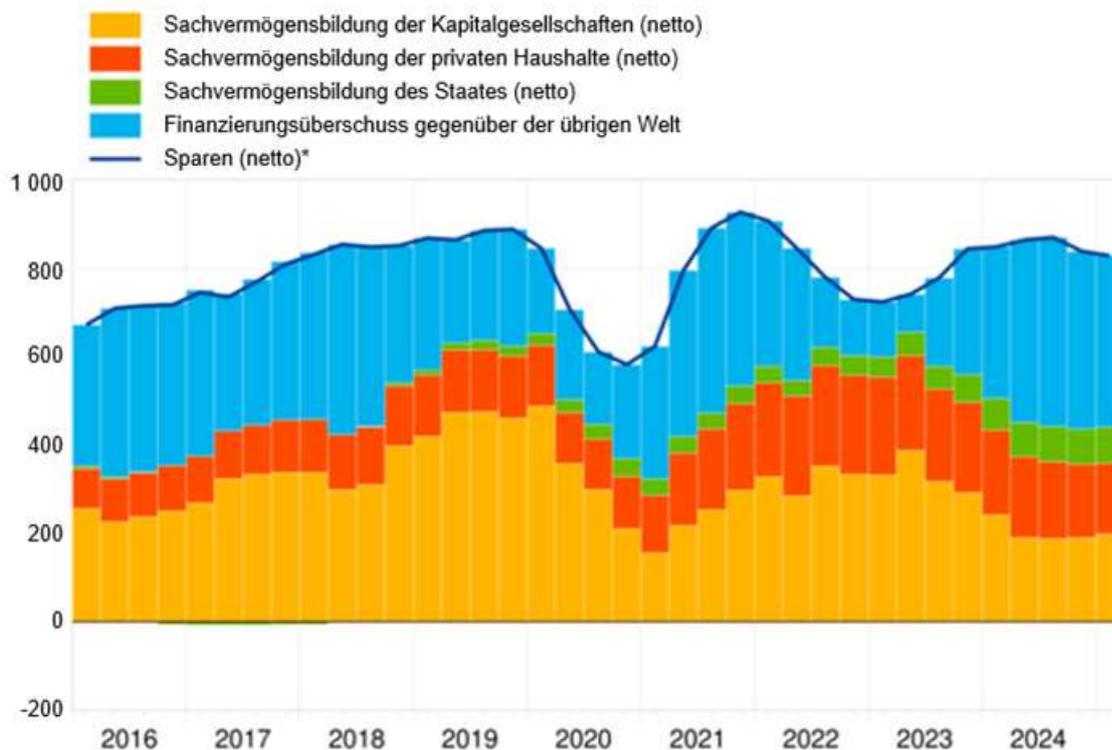
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.
Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Finanzierungsüberschuss von 156 Mrd. € auf 130 Mrd. € (1,1 % des verfügbaren Nettoeinkommens), während er bei den privaten Haushalten von 588 Mrd. € auf 598 Mrd. € (4,9 % des verfügbaren Nettoeinkommens) stieg. Der Finanzierungsüberschuss der finanziellen Kapitalgesellschaften (123 Mrd. € bzw. 1,0 % des verfügbaren Nettoeinkommens) und das Finanzierungsdefizit des Sektors Staat blieben weitgehend unverändert, wobei letzteres einen negativen Beitrag zur Kreditvergabe im Euroraum leistete (-463 Mrd. € bzw. -3,8 % des verfügbaren Nettoeinkommens).

Abbildung 1

Sparen, Vermögensbildung und Finanzierungsüberschuss im Euroraum gegenüber der übrigen Welt

(in Mrd. €; gleitende Vierquartalsummen)



Quellen: EZB und Eurostat.

* Sparen (netto) abzüglich der Nettovermögenstransfers gegenüber der übrigen Welt (dies entspricht der transaktionsbedingten Veränderung des Reinvermögens).

[Daten zu Sparen, Vermögensbildung und Finanzierungsüberschuss gegenüber der übrigen Welt.](#)

Private Haushalte

Die Jahreswachstumsrate der [Geldvermögensbildung](#) der privaten Haushalte lag im ersten Quartal 2025 nahezu unverändert bei 2,5 %. Was die Komponenten anbelangt, so verharrte die Zuwachsrate bei den Anlagen in Bargeld und Einlagen bei 3,0 %. Das Wachstum der Anlagen in Schuldverschreibungen verlangsamte sich von 8,2 % auf 3,0 %. Das Wachstum der Anlagen in

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Statistik

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

[Anfrageformular](#), Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Anteilsrechten beschleunigte sich indessen von 1,8 % auf 2,3 %, was vor allem der Entwicklung bei den Investmentfondsanteile geschuldet war.

Die privaten Haushalte erwarben per saldo Schuldverschreibungen, und zwar vor allem solche, die von Emittenten in der übrigen Welt (d. h. von Ansässigen außerhalb des Euroraums), vom Sektor Staat und von sonstigen Finanzinstituten ausgegeben wurden (siehe nachstehende Tabelle 1 und Tabelle 2.2 im Anhang). Zudem traten sie insgesamt als Nettoverkäufer börsennotierter Aktien auf, wobei sie sich vornehmlich von börsennotierten Aktien von MFIs trennten. Demgegenüber erwarben sie per saldo börsennotierte Aktien aus der übrigen Welt (d. h. von Emittenten außerhalb des Euroraums). Die privaten Haushalte erhöhten ihre Käufe von Investmentfondsanteilen (ohne Geldmarktfonds) aus dem Euroraum und erwarben auch weiterhin Geldmarktfondsanteile. Ihr Erwerb von Investmentfondsanteilen aus der übrigen Welt schwächte sich unterdessen ab.

Die [Verschuldung der privaten Haushalte im Verhältnis zum Einkommen](#)¹ sank im ersten Quartal 2025 auf 81,7 %, verglichen mit 83,8 % im ersten Quartal 2024. Die [Verschuldung der privaten Haushalte im Verhältnis zum BIP](#) nahm im ersten Quartal 2025 ebenfalls ab und belief sich auf 51,2 % nach 52,3 % ein Jahr zuvor (siehe Abbildung 2).

Tabelle 1

Geldvermögensbildung und Finanzierung der privaten Haushalte: wichtigste Positionen

(Jahreswachstumsrate)

	Finanzielle Transaktionen				
	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1
Geldvermögensbildung*	2,0	2,3	2,4	2,4	2,5
Bargeld und Einlagen	1,5	2,3	2,5	3,0	3,0
Schuldverschreibungen	41,4	29,8	17,1	8,2	3,0
Anteilsrechte**	0,2	0,4	0,9	1,8	2,3
Ansprüche aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	0,0	0,4	1,3	1,6	1,7
Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen	2,0	1,8	1,9	1,8	2,1
Finanzierung***	0,9	1,2	1,2	1,6	1,8
Kredite	0,6	0,6	0,9	1,3	1,7

Quelle: EZB.

* Die folgenden Positionen sind nicht in der Tabelle ausgewiesen: gewährte Kredite, Prämienüberträge, Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle und sonstige Forderungen.

** Einschließlich Investmentfondsanteilen.

** Die folgenden Positionen sind nicht in der Tabelle ausgewiesen: Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto), Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen und sonstige Verbindlichkeiten.

[Daten zur Geldvermögensbildung und Finanzierung der privaten Haushalte](#)

¹Berechnet als Kredite dividiert durch das verfügbare Bruttoeinkommen (bereinigt um die Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche).

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Statistik

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

[Anfrageformular](#), Internet: www.ecb.europa.eu

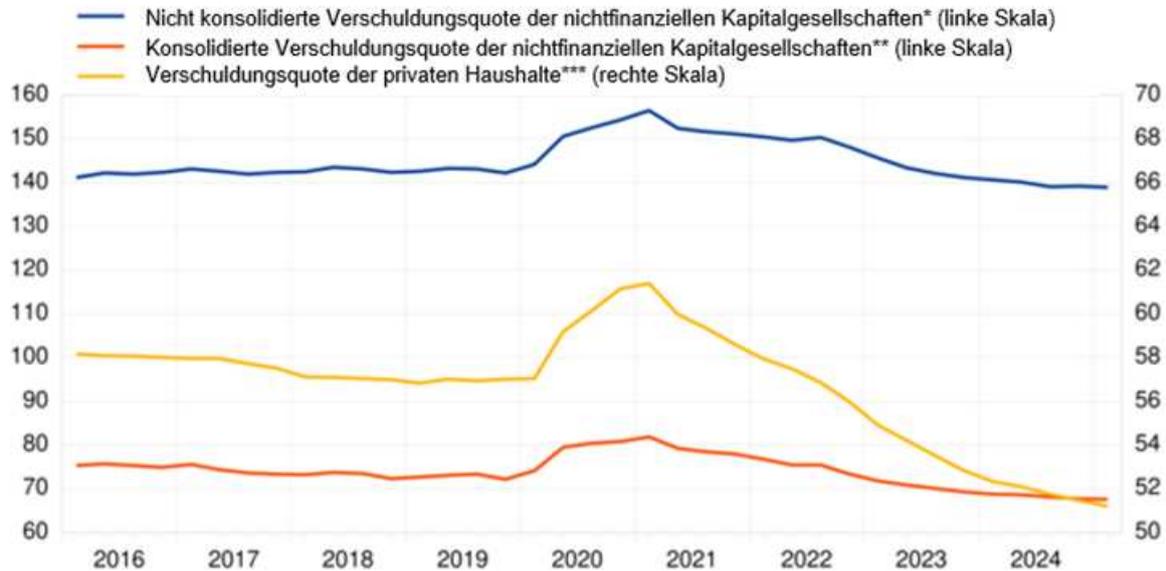
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildung 2

Verschuldungsquote der privaten Haushalte und der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften

(in % des BIP)



Quellen: EZB und Eurostat.

** Als Verschuldung sind hier die Bestände an Krediten, Schuldverschreibungen, Handelskrediten und Verbindlichkeiten aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen zu verstehen.

*** Als Verschuldung sind hier die Bestände an Krediten und Schuldverschreibungen ohne Schuldpositionen zwischen nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften zu verstehen.

*** Als Verschuldung sind hier Kreditverbindlichkeiten zu verstehen.

[Daten zur Verschuldungsquote der privaten Haushalte und der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften](#)

Entwicklung der Vermögensverteilung der privaten Haushalte im Jahr 2024

Aus der [verteilungsbasierten Vermögensbilanz](#) geht hervor, dass das Nettovermögen der privaten Haushalte 2024 weiter zunahm, während die Vermögensungleichheit gemessen am Gini-Koeffizienten des Nettovermögens in den letzten Jahren weitgehend unverändert geblieben ist (siehe Abbildung 3).

Der [Anteil des Nettovermögens im Besitz der vermögendsten 10 % der privaten Haushalte](#) lag Ende 2024 bei 57,3 % und war damit gegenüber den Vorjahren weitgehend unverändert.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Statistik

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

[Anfrageformular](#), Internet: www.ecb.europa.eu

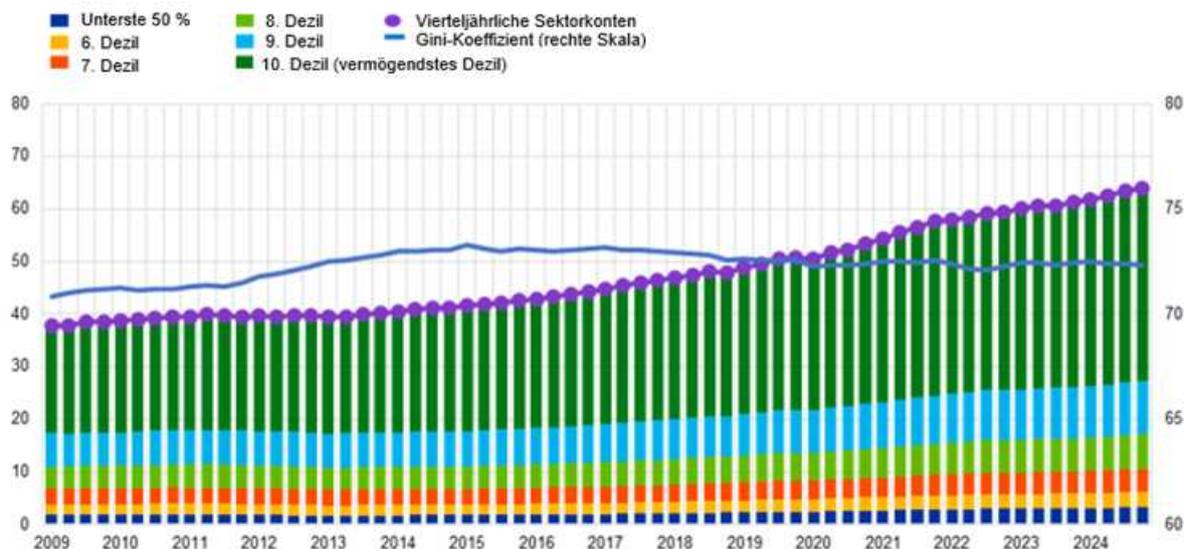
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildung 3

Verteilung des Nettovermögens der privaten Haushalte und Vermögensungleichheit

(linke Skala: in Bio. €; rechte Skala: in %)



Quelle: EZB.

Das Wachstum des Nettovermögens der privaten Haushalte war in allen Gruppen der Vermögensverteilung vor allem auf Bewertungseffekte bei finanziellen wie auch nichtfinanziellen Vermögenswerten zurückzuführen. Die Nettoersparnis leistete indessen einen stabilen, aber geringeren Beitrag. Das Nettovermögen ist seit dem vierten Quartal 2019 in allen Gruppen der Vermögensverteilung kräftig gestiegen. Bei den Haushalten in den untersten 50 % hat es um 32 % zugenommen, in den nächsthöheren 40 % um 24 % und in der Gruppe der vermögendsten 10 % der Haushalte um 26 %. Dabei unterschied sich die Entwicklung je nach Art des Vermögenswerts, sodass sich in den einzelnen Vermögensgruppen auch eine unterschiedliche Portfoliodynamik ergab (siehe Abbildung 4). Ein erheblicher Teil des gesamten Nettovermögenswachstums – mehr als die Hälfte in jeder Vermögensgruppe – war auf eine Zunahme des Immobilienvermögens zurückzuführen. Bei den Haushalten in den untersten 50 % der Vermögensverteilung leisteten Einlagen den zweitgrößten Wachstumsbeitrag (+9 Prozentpunkte), während die übrigen Vermögenskomponenten weniger stark beitrugen. Bei den Haushalten in den nächsthöheren 40 % der Vermögensverteilung trugen Einlagen ebenfalls positiv zum Nettovermögenswachstum bei (+4 Prozentpunkte), dies wurde jedoch weitgehend durch den negativen Effekt einer Zunahme der Wohnungsbaukredite (-3 Prozentpunkte) ausgeglichen. Bei den vermögendsten 10 % der privaten Haushalte wurde das Wachstum des Nettovermögens auch durch deutliche Zuwächse beim Betriebsvermögen (+6 Prozentpunkte) und bei den Investmentfondsanteilen (+3 Prozentpunkte) gestützt.

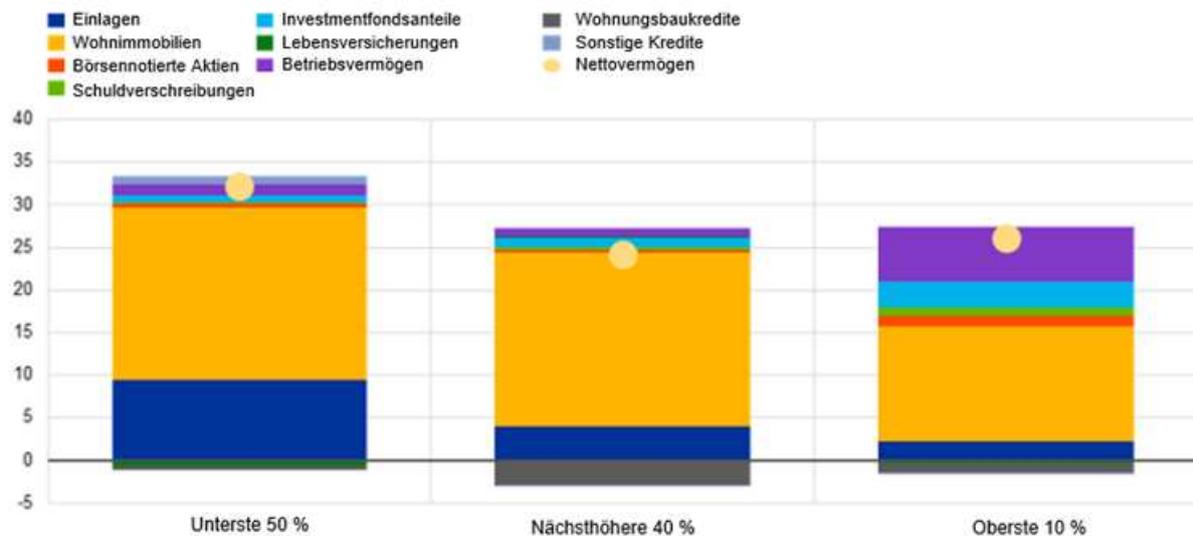
Europäische Zentralbank
 Generaldirektion Statistik
 Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
[Anfrageformular](#), Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.
 Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildung 4

Beiträge zum Wachstum des Nettovermögens der privaten Haushalte vom 1. Quartal 2019 bis zum 4. Quartal 2024

(Prozentpunkte; Veränderung in Prozentpunkten)



Quelle: EZB.

Anmerkung: Auf der linken Skala werden das Wachstum des Nettovermögens in Prozent und die Beiträge aller anderen Legendenpunkte zum Nettovermögenswachstum in Prozentpunkten gemessen.

Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften

Die Jahreswachstumsrate der [Finanzierung](#) der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften lag im ersten Quartal 2025 bei 1,3 %, verglichen mit 0,9 % im Vorquartal. Dies war auf ein kräftigeres Wachstum der Finanzierung über Kredite (2,0 % nach 1,3 %) und der Handelskredite (4,1 % nach 3,6 %) zurückzuführen, während das Wachstum der Finanzierung über die Emission von Schuldverschreibungen und Anteilsrechten weitgehend unverändert blieb (siehe Tabelle 2). Die Belebung der Finanzierung über Kredite ergab sich vor allem aus einer stärkeren Zunahme der Finanzierung über MFI-Kredite (2,6 % nach 1,6 %, siehe Tabelle 3.2 im Anhang), über Kredite aus der übrigen Welt (1,6 % nach -0,2 %) und über Kredite von sonstigen Finanzinstituten (-0,5 % nach -2,5 %).

Die [Verschuldung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften im Verhältnis zum BIP](#) (konsolidierte Messgröße) verringerte sich von 68,4 % im ersten Quartal 2024 auf 67,2 % im ersten Quartal 2025. Die [nicht konsolidierte, weiter gefasste Verschuldungsmessgröße](#) sank unterdessen von 140,6 % auf 138,9 % (siehe Abbildung 2).

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Statistik

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

[Anfrageformular](#), Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Tabelle 2

Finanzierung und Geldvermögensbildung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften: wichtigste Positionen

(Jahreswachstumsrate)

	Finanzielle Transaktionen				
	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1
Finanzierung*	0,8	0,9	1,0	0,9	1,3
Schuldverschreibungen	2,0	2,9	2,5	1,5	1,6
Kredite	1,6	1,4	1,4	1,3	2,0
Anteilsrechte	0,3	0,6	0,6	0,4	0,5
Handelskredite und Anzahlungen	1,0	2,0	2,5	3,6	4,1
Geldvermögensbildung**	1,7	1,8	2,0	1,8	2,0
Bargeld und Einlagen	0,2	2,6	1,7	2,4	2,1
Schuldverschreibungen	10,9	8,1	3,9	2,1	4,1
Kredite	3,9	3,7	3,2	2,6	2,8
Anteilsrechte	1,1	0,9	1,2	0,7	0,4

Quelle: EZB.

* Die folgenden Positionen sind nicht in der Tabelle ausgewiesen: Alterssicherungssysteme, sonstige Verbindlichkeiten, Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto) sowie Einlagen.

** Die folgenden Positionen sind nicht in der Tabelle ausgewiesen: sonstige Forderungen, Prämienüberträge und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.

[Daten zu Geldvermögensbildung und Finanzierung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften](#)

Bei Anfragen zur Statistik verwenden Sie bitte das [Anfrageformular](#).

Anmerkung

- Die Daten stammen aus der zweiten Veröffentlichung der vierteljährlichen Sektorkonten für den Euroraum für das erste Quartal 2025 und wurden von der Europäischen Zentralbank (EZB) und Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union, veröffentlicht. Die Pressemitteilung enthält Revisionen und vervollständigte Daten für alle Sektoren gegenüber der ersten Veröffentlichung der Ergebnisse zu den privaten Haushalten und nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften im Euroraum, die am 3. Juli 2025 (auf Englisch) herausgegeben wurde.
- Die Daten zu den euroraumweiten sowie zu den nationalen finanziellen Sektorkonten der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften und der privaten Haushalte sind in einem [interaktiven Dashboard](#) abrufbar.
- Die Angaben zur Verschuldung im Verhältnis zum BIP (bzw. zum Einkommen) werden berechnet als Verschuldung im Referenzquartal geteilt durch die Summe des BIP (bzw. des Einkommens) in den vier Quartalen bis zum Referenzquartal. Der prozentuale Anteil der nichtfinanziellen Transaktionen (z. B. Sparen) am Einkommen bzw. am BIP wird im Zähler sowie im Nenner aus der Summe der vier Quartale bis zum Referenzquartal ermittelt.
- Die Jahreswachstumsrate der nichtfinanziellen Transaktionen und der Bestände an Forderungen und Verbindlichkeiten stellt die prozentuale Veränderung des Wertes im betreffenden Quartal gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal dar. Die für finanzielle Transaktionen herangezogenen Jahreswachstumsraten beziehen sich auf den Gesamtwert der im Verlauf des Jahres getätigten Transaktionen im Verhältnis zum Bestand ein Jahr zuvor.
- Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.
- Die Veröffentlichung der experimentellen Statistik zur verteilungsbasierten Vermögensbilanz (Distributional Wealth Accounts – DWA) für das vierte Quartal 2025 ist für den 29. August 2025 (tentativ) vorgesehen.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Statistik

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

[Anfrageformular](#), Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildungen und zusätzliche Tabellen für alle institutionellen Sektoren des Euroraums

Abbildung 1 Wachstum des verfügbaren Einkommens (netto) im Euroraum und Aufteilung nach Sektoren
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

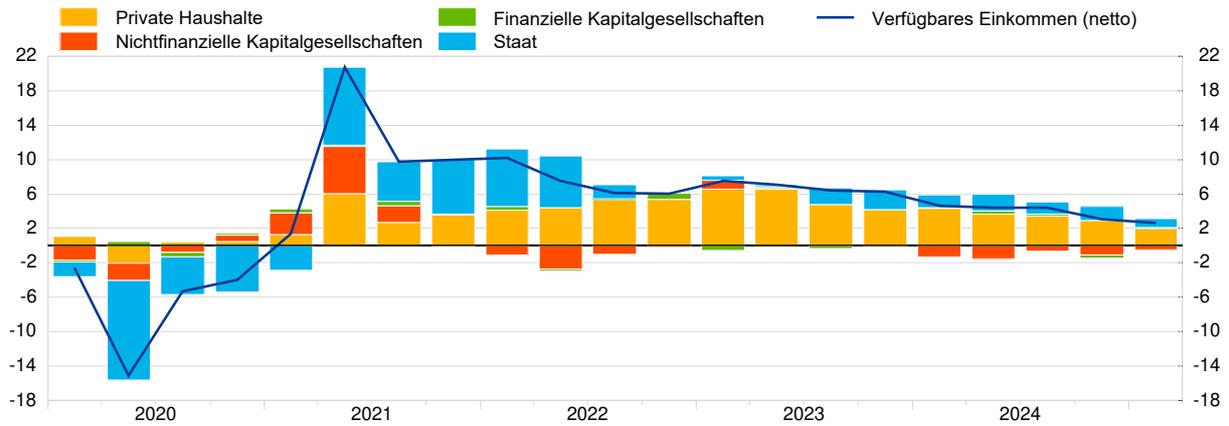


Abbildung 2 Wachstum der Bruttoanlageinvestitionen im Euroraum und Beiträge nach Sektoren
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

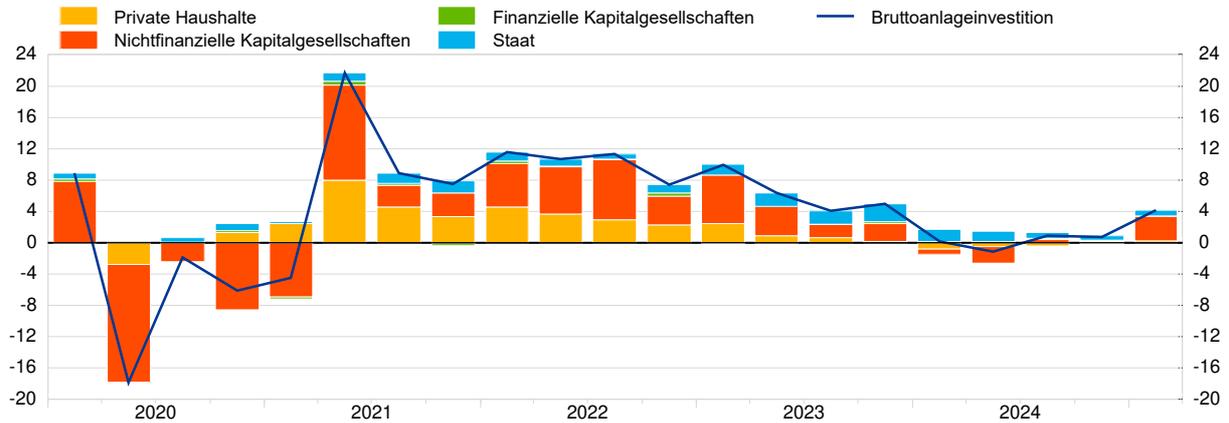
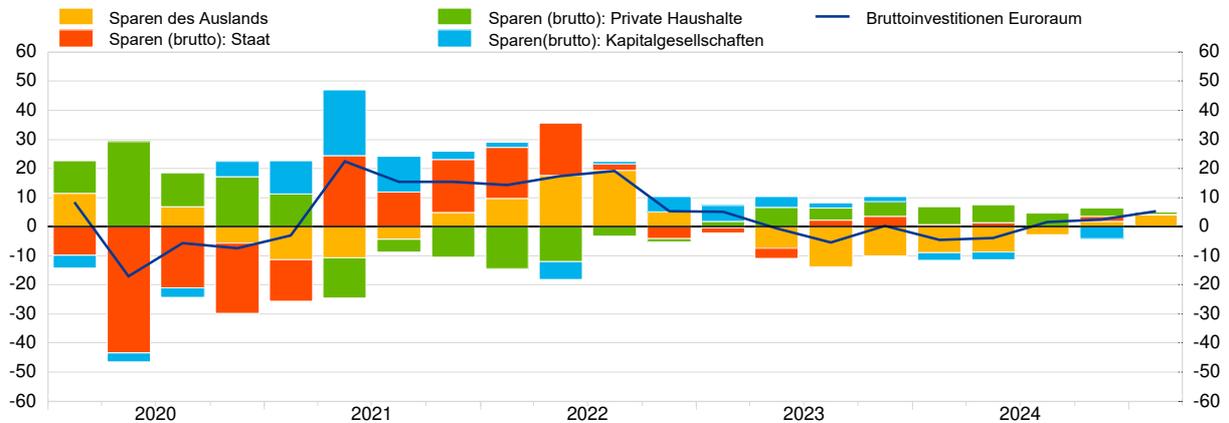


Abbildung 3 Wachstum der Bruttoinvestitionen im Euroraum und deren Finanzierung durch Sparen (brutto) nach Sektoren
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)



Quellen: EZB und Eurostat.

Private Haushalte im Euroraum

Abbildung 4 Wachstum des verfügbaren Einkommens (brutto) der privaten Haushalte und Beiträge nach Einkommenskomponenten
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

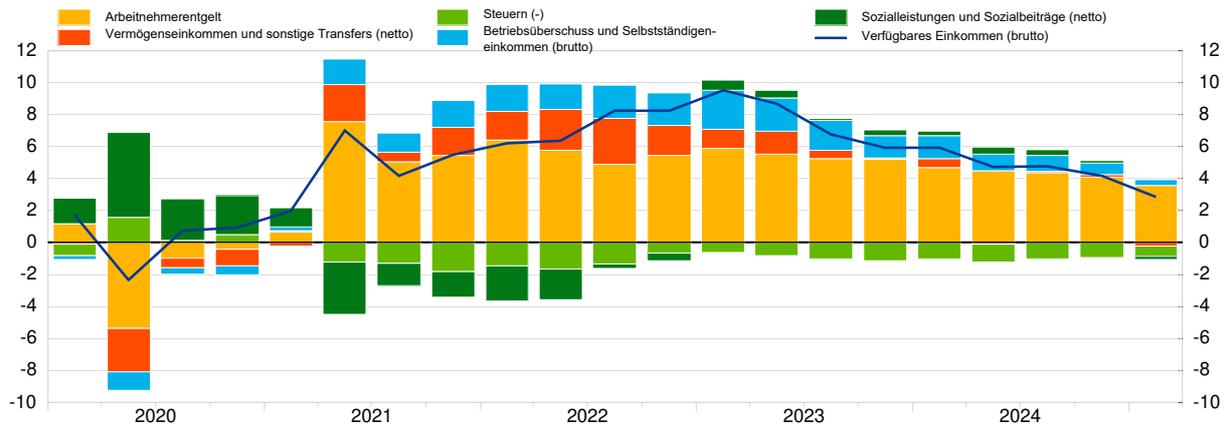


Abbildung 5 Wachstum der Sachvermögensbildung der privaten Haushalte und Beiträge nach Innen- und Außenfinanzierungsquellen
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

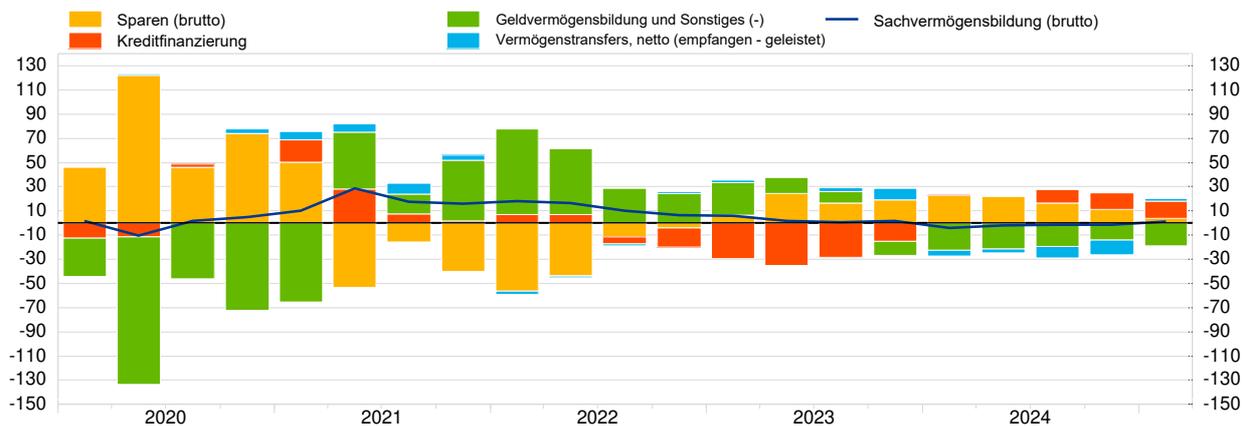
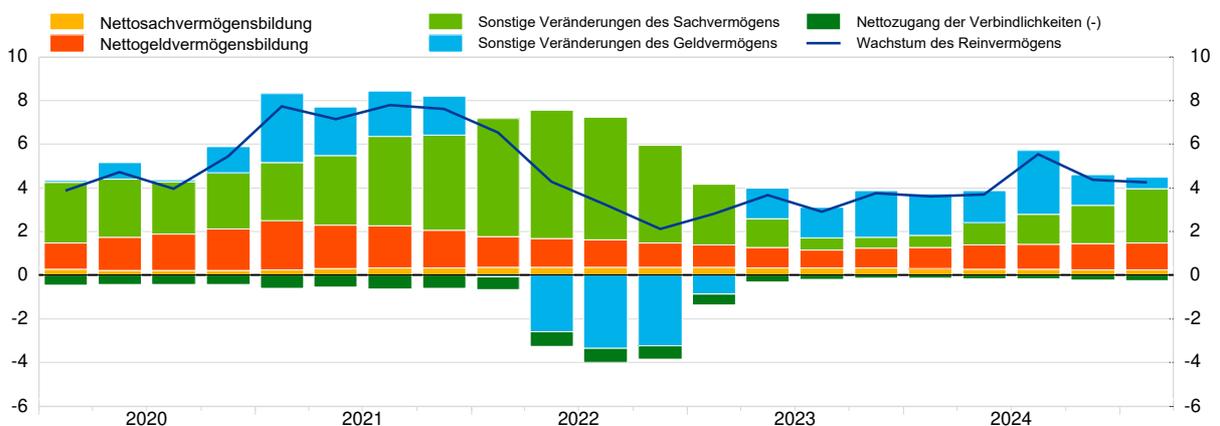


Abbildung 6 Wachstum des Reinvermögens der privaten Haushalte und Beiträge nach Art der Vermögensänderung
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)



Quellen: EZB und Eurostat.

Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften im Euroraum

Abbildung 7 Wachstum des Unternehmensgewinns (netto) der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften und Beiträge nach Komponenten
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

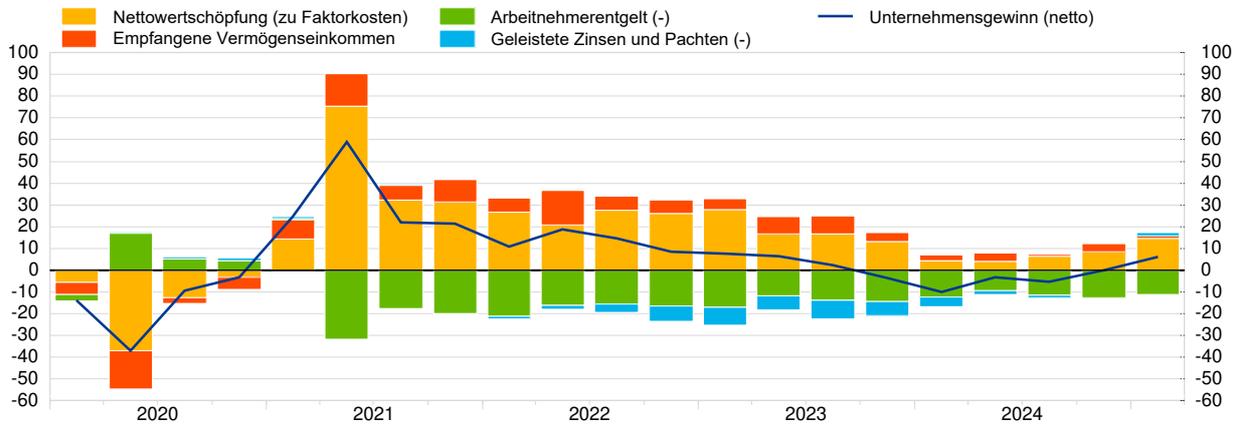
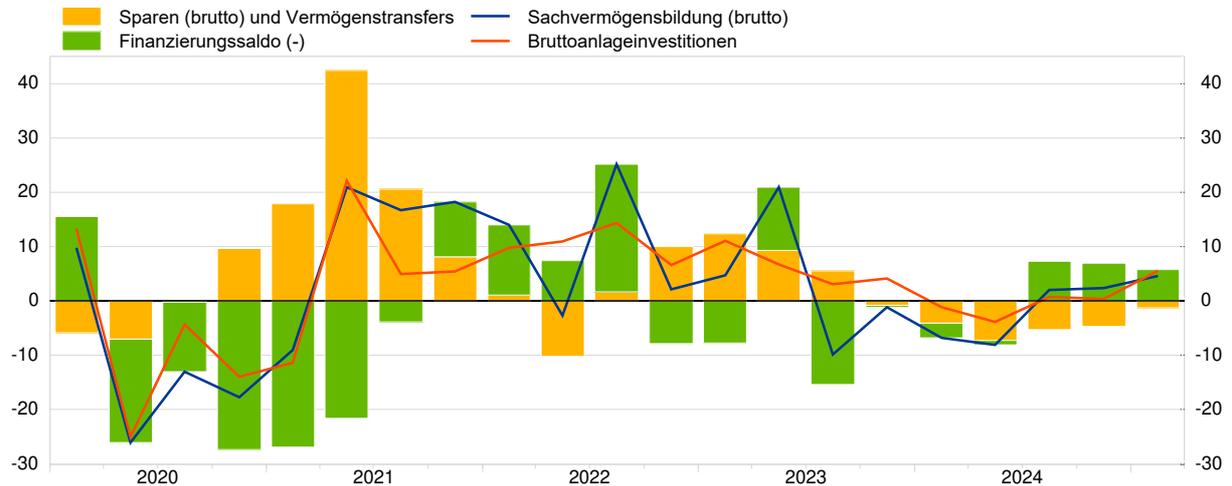


Abbildung 8 Wachstum der Sachvermögensbildung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften und Beiträge nach Innen- und Außenfinanzierungsquellen
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)



Quellen: EZB und Eurostat.

Tabelle I Einkommen, Konsum, Sparen, Sachvermögensbildung und Finanzierungssaldo: Euroraum und Beiträge nach Sektoren

(in Mrd. €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Veränderung gegen Vorjahr in % ¹⁾		In % des verfügbaren Einkommens (netto) im Euroraum (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2022	2023	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1
Verfügbares Einkommen, netto:											
Euroraum	10 927	11 669	11 798	11 925	12 052	12 148	12 226	3,1	2,7	100,0	100,0
Private Haushalte ²⁾	7 672	8 270	8 391	8 497	8 597	8 688	8 746	4,3	2,8	71,5	71,5
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	304	332	295	252	232	198	183			1,6	1,5
Finanzielle Kapitalgesellschaften	275	253	254	264	272	261	264			2,1	2,2
Staat	2 677	2 815	2 857	2 912	2 951	3 001	3 032	6,1	4,8	24,7	24,8
Konsumausgaben:											
Euroraum	10 238	10 880	10 998	11 106	11 221	11 335	11 427	4,0	3,4	93,3	93,5
Private Haushalte ²⁾	7 294	7 783	7 860	7 921	7 991	8 064	8 121	3,7	2,9	66,4	66,4
Kollektiververbrauch des Staates	1 096	1 164	1 178	1 195	1 210	1 225	1 237	4,7	4,1	10,1	10,1
Staat: soziale Sachleistungen ³⁾	1 848	1 932	1 960	1 990	2 020	2 045	2 069	4,9	4,8	16,8	16,9
Sparen, netto:											
Euroraum	690	790	801	819	832	813	799			6,7	6,5
Private Haushalte ²⁾	492	598	644	690	722	742	743			6,1	6,1
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	293	324	287	244	224	191	176			1,6	1,4
Finanzielle Kapitalgesellschaften	172	151	150	158	164	150	154			1,2	1,3
Staat	-267	-282	-281	-273	-279	-269	-273			-2,2	-2,2
Abschreibungen:											
Euroraum	2 580	2 735	2 760	2 782	2 804	2 827	2 851	3,3	3,4	23,3	23,3
Private Haushalte ²⁾	651	692	697	701	706	712	718	3,1	3,7	5,9	5,9
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 455	1 544	1 559	1 572	1 584	1 597	1 609	3,3	3,2	13,1	13,2
Finanzielle Kapitalgesellschaften	71	75	76	76	77	78	78	3,5	3,8	0,6	0,6
Staat	404	424	428	433	437	442	446	4,0	3,7	3,6	3,6
Vermögenstransfers, netto (empfangen – geleistet):											
Euroraum	40	53	47	44	38	25	29			0,2	0,2
Private Haushalte ²⁾	47	78	68	60	40	11	16			0,1	0,1
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	157	152	153	151	136	136	133			1,1	1,1
Finanzielle Kapitalgesellschaften	0	-6	-6	-6	-9	-8	-11			-0,1	-0,1
Staat	-164	-171	-167	-162	-129	-115	-109			-0,9	-0,9
Bruttoanlageinvestitionen:											
Euroraum	3 039	3 228	3 229	3 220	3 227	3 233	3 265	0,7	4,1	26,6	26,7
Private Haushalte ²⁾	853	883	876	873	869	868	870	-0,5	1,0	7,1	7,1
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 679	1 782	1 777	1 760	1 763	1 764	1 788	0,3	5,6	14,5	14,6
Finanzielle Kapitalgesellschaften	78	80	81	82	84	85	85	6,0	2,4	0,7	0,7
Staat	429	483	495	505	512	516	521	3,1	4,6	4,2	4,3
Sonstige Sachvermögensbildung, netto⁴⁾:											
Euroraum	143	65	35	12	19	31	27			0,3	0,2
Private Haushalte ²⁾	22	14	12	11	11	9	9			0,1	0,1
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	90	35	8	-12	-6	3	0			0,0	0,0
Finanzielle Kapitalgesellschaften	12	13	12	9	9	13	13			0,1	0,1
Staat	19	3	4	5	5	6	5			0,1	0,0
Bruttosachvermögensbildung:											
Euroraum	3 182	3 293	3 264	3 232	3 246	3 264	3 292	2,2	3,4	26,9	26,9
Private Haushalte ²⁾	874	897	888	883	880	876	879	-1,6	1,1	7,2	7,2
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 769	1 818	1 785	1 748	1 757	1 767	1 788	2,3	4,6	14,5	14,6
Finanzielle Kapitalgesellschaften	90	93	93	91	92	98	98	29,3	1,2	0,8	0,8
Staat	448	486	499	510	517	522	527	3,9	3,7	4,3	4,3
Nettosachvermögensbildung:											
Euroraum	602	559	504	450	442	437	441			3,6	3,6
Private Haushalte ²⁾	224	205	191	182	174	165	161			1,4	1,3
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	314	273	226	176	173	171	179			1,4	1,5
Finanzielle Kapitalgesellschaften	20	18	17	15	15	20	20			0,2	0,2
Staat	44	62	71	77	80	81	81			0,7	0,7
Finanzierungssaldo:											
Euroraum	128	285	344	412	428	401	388			3,3	3,2
Private Haushalte ²⁾	315	471	520	568	588	588	598			4,8	4,9
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	136	202	215	219	187	156	130			1,3	1,1
Finanzielle Kapitalgesellschaften	153	127	127	138	140	122	123			1,0	1,0
Staat	-475	-515	-518	-512	-487	-465	-463			-3,8	-3,8

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet: $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$, wobei x_t für die Transaktion x im Quartal t und x_{t-4} für die entsprechende Transaktion vier Quartale zuvor stehen.

2) Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck.

3) Transfers von Waren und Dienstleistungen von staatlichen Stellen und privaten Organisationen ohne Erwerbszweck an einzelne private Haushalte.

4) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden oder Lizenzen).

Tabelle 2.1 Private Haushalte¹⁾

(in Mrd. €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Veränderung gegen Vorjahr in % ²⁾		In % des verfügbaren Einkommens (brutto), bereinigt ³⁾ (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2022	2023	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1
	Arbeitnehmerentgelt	6 541	6 995	7 095	7 200	7 295	7 389	7 470	5,0	4,6	77,6
Betriebsüberschuss und Selbstständigeneinkommen, brutto	1 975	2 136	2 166	2 191	2 213	2 230	2 238	3,1	1,5	23,4	23,4
Vermögenseinkommen (empfangen - geleistet)	934	1 010	1 019	1 016	1 020	1 025	1 026			10,8	10,7
Sozialleistungen und Sozialbeiträge, netto (empfangen - geleistet)	115	147	154	164	172	176	171			1,8	1,8
Sonstige laufende Transfers (empfangen - geleistet)	127	119	121	121	119	118	112			1,2	1,2
Einkommen- und Vermögensteuern (-)	1 370	1 445	1 467	1 493	1 516	1 538	1 552	5,2	4,1	16,2	16,2
Verfügbares Einkommen, brutto	8 322	8 961	9 088	9 198	9 303	9 399	9 464	4,2	2,9	98,8	98,8
+Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche ³⁾	114	111	112	114	116	118	118	8,0	0,9	1,2	1,2
Verfügbares Einkommen, brutto, zuzüglich Anpassung³⁾	8 437	9 072	9 200	9 312	9 419	9 518	9 582	4,2	2,8	100,0	100,0
Konsumausgaben	7 294	7 783	7 860	7 921	7 991	8 064	8 121	3,7	2,9	84,7	84,8
Sparen, brutto	1 143	1 289	1 341	1 391	1 428	1 453	1 461	7,6	2,4	15,3	15,2
Vermögenstransfers, netto (empfangen - geleistet)	47	78	68	60	40	11	16			0,1	0,2
Bruttoanlageinvestitionen	853	883	876	873	869	868	870	-0,5	1,0	9,1	9,1
Sonstige Sachvermögensbildung, netto ⁴⁾	22	14	12	11	11	9	9			0,1	0,1
Bruttosachvermögensbildung	874	897	888	883	880	876	879	-1,6	1,1	9,2	9,2
Nettosachvermögensbildung	224	205	191	182	174	165	161			1,7	1,7
Finanzierungssaldo	315	471	520	568	588	588	598			6,2	6,2

Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Jahreswachstumsraten ⁵⁾		In % des verfügbaren Einkommens (brutto), bereinigt ³⁾ (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2022	2023	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1
	Geldvermögensbildung	686	587	616	714	748	781	820	2,4	2,5	8,2
Bargeld und Einlagen	352	76	157	238	257	307	309	3,0	3,0	3,2	3,2
Schuldverschreibungen	82	303	263	214	134	71	28	8,2	3,0	0,7	0,3
Anteilsrechte	175	32	19	46	97	207	273	1,8	2,3	2,2	2,9
Börsennotierte Aktien	29	-27	-19	-16	-16	0	-10	0,0	-0,6	0,0	-0,1
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	41	24	-9	-10	-13	-3	26	0,0	0,4	0,0	0,3
Anteile an Investmentfonds	105	35	47	72	126	210	258	6,8	7,8	2,2	2,7
Ansprüche aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	5	-21	2	17	55	71	79	1,6	1,7	0,7	0,8
Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen	109	73	74	70	69	73	86	1,8	2,1	0,8	0,9
Sonstige Forderungen ⁶⁾	-38	125	101	128	136	52	44			0,5	0,5
Finanzierung	371	81	76	104	108	142	159	1,6	1,8	1,5	1,7
Kredite	278	42	44	45	69	99	130	1,3	1,7	1,0	1,4
Kurzfristig	13	2	0	0	8	6	11	2,1	3,8	0,1	0,1
Langfristig	265	40	44	44	60	93	118	1,3	1,6	1,0	1,2
Sonstige Verbindlichkeiten ⁷⁾	93	38	32	60	40	43	29	4,0	2,7	0,5	0,3
Finanzierungssaldo (Finanzierungsrechnung)	315	507	540	610	640	638	660	2,8	2,8	6,7	6,9
Nicht transaktionsbedingte Veränderungen des Geldvermögens	-2 006	1 358	1 230	946	1 887	915	337			9,6	3,5

Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums							Veränderung gegen Vorjahr in % ²⁾		In % des verfügbaren Einkommens (brutto), bereinigt ³⁾ bzw. in % des BIP	
	2022	2023	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q1	2025 Q1
	Forderungen	29 950	31 877	32 479	32 699	33 298	33 561	33 628	5,3	3,5	353,0
Bargeld und Einlagen	10 278	10 351	10 361	10 494	10 517	10 697	10 705	3,3	3,3	112,6	111,7
Schuldverschreibungen	532	860	919	956	973	957	965	11,2	5,0	10,0	10,1
Anteilsrechte	10 250	11 219	11 634	11 625	11 926	11 950	12 191	6,5	4,8	126,5	127,2
Börsennotierte Aktien	1 303	1 467	1 572	1 548	1 586	1 571	1 641	7,1	4,4	17,1	17,1
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	6 105	6 646	6 772	6 685	6 818	6 748	6 880	1,5	1,6	73,6	71,8
Anteile an Investmentfonds	2 843	3 107	3 290	3 392	3 522	3 631	3 670	16,9	11,5	35,8	38,3
Ansprüche aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	4 291	4 499	4 577	4 601	4 738	4 776	4 729	6,2	3,3	49,7	49,3
Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen	3 719	3 988	4 022	3 993	4 112	4 194	4 075	5,2	1,3	43,7	42,5
Sonstige Forderungen ⁶⁾	879	959	966	1 030	1 033	987	963			10,5	10,0
Verbindlichkeiten	8 735	8 798	8 794	8 840	8 845	8 929	8 945	1,5	1,7	95,6	93,4
Kredite	7 681	7 713	7 710	7 747	7 770	7 800	7 828	1,1	1,5	83,8	81,7
Kurzfristig	305	305	300	312	304	311	310	2,0	3,2	3,3	3,2
Langfristig	7 376	7 408	7 410	7 435	7 466	7 489	7 518	1,1	1,5	80,5	78,5
Sonstige Verbindlichkeiten ⁷⁾	1 047	1 078	1 077	1 086	1 067	1 122	1 111	4,1	3,2	11,7	11,6
Sachvermögen	42 037	42 546	42 562	43 063	43 639	43 867	44 379	3,1	4,3	462,6	463,1
Darunter: Immobilienvermögen	40 046	40 462	40 457	40 935	41 487	41 691	42 176	3,0	4,2	439,7	440,1
Reinvermögen	63 251	65 625	66 247	66 922	68 092	68 500	69 061	4,4	4,2	720,0	720,7
Nachrichtlich: Verschuldung ⁸⁾	7 681	7 713	7 710	7 747	7 770	7 800	7 828	1,1	1,5	52,3	51,2

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck.

2) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet: $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$, wobei x_t für die Transaktion x im Quartal t bzw. den Bestand x am Ende des Quartals t und x_{t-4} für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

3) Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche, netto (empfangen - geleistet).

4) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden oder Lizenzen).

5) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet: $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$, wobei f_t für die Transaktionen im Quartal t und F_{t-4} für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

6) Einschließlich gewährter Kredite sowie Prämienüberträgen und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.

7) Einschließlich Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto) und Ansprüchen aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen.

8) Die Verschuldung entspricht den aufgenommenen Krediten und wird als prozentualer Anteil am Bruttoinlandsprodukt (BIP) ausgewiesen.

Tabelle 2.2 Private Haushalte¹⁾: Investitionen nach Gegenpartei für ausgewählte Finanzinstrumente

(in Mrd. €)

Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Transaktionen						Jahreswachstumsraten ²⁾	
	2023	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1
Schuldverschreibungen	303	263	214	134	71	28	8,2	3,0
<i>Davon emittiert durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	11	8	6	2	2	-3	5,0	-7,0
<i>MFIs</i>	77	55	39	35	19	2	6,9	0,5
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	19	22	13	10	12	9	13,2	8,7
<i>Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</i>	0	-1	0	2	-1	2	-24,6	76,5
<i>Staat</i>	179	161	138	71	26	9	7,5	2,4
<i>Übrige Welt</i>	17	18	18	15	12	10	12,8	9,9
Börsennotierte Aktien	-27	-19	-16	-16	0	-10	0,0	-0,6
<i>Emittiert durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	-39	-22	-8	-7	8	1	1,0	0,1
<i>MFIs</i>	-4	-6	-11	-13	-12	-15	-10,6	-11,5
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	4	2	-4	-1	1	0	1,1	-0,3
<i>Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</i>	0	-5	-4	-5	-4	-3	-5,0	-3,5
<i>Übrige Welt</i>	13	12	11	9	6	7	1,7	1,7
Anteile an Investmentfonds	35	47	72	126	210	258	6,8	7,8
<i>Emittiert durch:</i>								
<i>MFIs (Geldmarktfonds)</i>	26	31	31	41	61	61	124,5	105,3
<i>Investmentfonds ohne Geldmarktfonds</i>	8	4	31	80	145	201	4,8	6,4
<i>Übrige Welt</i>	0	12	12	12	12	1	21,2	0,9
Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums						Veränderung gegen Vorjahr in % ³⁾	
	2023	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1
Schuldverschreibungen	860	919	956	973	957	965	11,2	5,0
<i>Davon emittiert durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	45	44	48	48	49	45	9,2	1,9
<i>MFIs</i>	280	293	297	312	302	295	7,9	0,8
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	94	102	104	106	112	119	19,2	17,1
<i>Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</i>	4	2	4	5	3	5	-14,3	103,5
<i>Staat</i>	345	380	401	392	376	387	8,9	2,0
<i>Übrige Welt</i>	92	97	102	109	114	113	24,1	15,8
Börsennotierte Aktien	1 467	1 572	1 548	1 586	1 571	1 641	7,1	4,4
<i>Emittiert durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	774	826	794	811	769	804	-0,7	-2,7
<i>MFIs</i>	113	126	119	126	125	151	10,2	19,6
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	116	123	121	124	120	123	3,1	0,6
<i>Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</i>	75	84	80	86	86	102	14,7	22,5
<i>Übrige Welt</i>	388	413	435	440	472	460	21,6	11,3
Anteile an Investmentfonds	3 107	3 290	3 392	3 522	3 631	3 670	16,9	11,5
<i>Emittiert durch:</i>								
<i>MFIs (Geldmarktfonds)</i>	49	58	67	85	113	125	130,2	114,8
<i>Investmentfonds ohne Geldmarktfonds</i>	3 008	3 171	3 278	3 395	3 476	3 493	15,6	10,2
<i>Übrige Welt</i>	57	71	57	57	58	67	1,2	-5,7

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck.

2) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet: $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$, wobei f_t für die Transaktionen im Quartal t und F_{t-4} für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

3) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet: $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$, wobei x_t für die Transaktion x im Quartal t bzw. den Bestand x am Ende des Quartals t und x_{t-4} für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

Tabelle 3.1 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften

(in Mrd. €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Veränderung gegen Vorjahr in % ¹⁾		In % der Brutto- bzw. Nettowertschöpfung ²⁾ (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2022	2023	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1
	Bruttowertschöpfung	7 433	7 954	7 993	8 033	8 083	8 142	8 223	2,9	4,1	100,0
Nettowertschöpfung	5 978	6 410	6 434	6 461	6 499	6 545	6 614	2,8	4,3	80,4	80,4
Unternehmensgewinn, brutto	3 713	3 877	3 840	3 828	3 811	3 824	3 865	1,4	4,7	58,4	58,4
Bruttobetriebsüberschuss	3 057	3 244	3 215	3 187	3 173	3 163	3 191	-1,2	3,5	48,3	48,3
Vermögenseinkommen (empfangen - geleistete Zinsen und Pachten)	655	634	625	641	638	661	674			10,1	10,2
Unternehmensgewinn, netto	2258	2333	2280	2256	2227	2227	2256	0,0	6,0	34,0	34,1
Verfügbares Einkommen, netto	304	332	295	252	232	198	183			3,0	2,8
Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche	-11	-8	-8	-8	-8	-8	-8			-0,1	-0,1
Sparen, netto	293	324	287	244	224	191	176			2,9	2,7
Vermögenstransfers, netto (empfangen - geleistet)	157	152	153	151	136	136	133			1,7	1,6
Abschreibungen	1 455	1 544	1 559	1 572	1 584	1 597	1 609	3,3	3,2	19,6	19,6
Bruttoanlageinvestitionen	1 679	1 782	1 777	1 760	1 763	1 764	1 788	0,3	5,6	21,7	21,7
Sonstige Sachvermögensbildung, netto ³⁾	90	35	8	-12	-6	3	0			0,0	0,0
Bruttosachvermögensbildung	1 769	1 818	1 785	1 748	1 757	1 767	1 788	2,3	4,6	21,7	21,7
Nettosachvermögensbildung	314	273	226	176	173	171	179			2,1	2,2
Finanzierungssaldo	136	202	215	219	187	156	130			1,9	1,6
Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Jahreswachstumsraten ⁴⁾		In % der Bruttowertschöpfung (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2022	2023	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1
	Geldvermögensbildung	1 781	613	670	708	751	694	794	1,8	2,0	8,5
Bargeld und Einlagen	193	-46	6	94	63	90	76	2,4	2,1	1,1	0,9
Schuldverschreibungen	70	78	48	37	19	10	20	2,1	4,1	0,1	0,2
Kredite	541	342	287	274	239	194	214	2,6	2,8	2,4	2,6
Anteilsrechte	356	160	228	183	230	134	82	0,7	0,4	1,6	1,0
Börsennotierte Aktien	103	-55	-11	-19	24	-24	-18	-1,2	-0,8	-0,3	-0,2
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	237	159	175	142	153	101	52	0,6	0,3	1,2	0,6
Anteile an Investmentfonds	16	55	64	60	52	58	48	7,8	6,0	0,7	0,6
Sonstige Forderungen ⁵⁾	621	79	101	120	201	267	402			3,3	4,9
Finanzierung	1 705	412	432	489	509	500	685	0,9	1,3	6,1	8,3
Schuldverschreibungen	22	19	34	50	42	27	28	1,5	1,6	0,3	0,3
Kurzfristig	6	-12	-8	-1	-4	-13	-8	-12,2	-7,6	-0,2	-0,1
Langfristig	16	31	42	51	46	40	36	2,4	2,2	0,5	0,4
Kredite	868	283	222	192	191	180	279	1,3	2,0	2,2	3,4
Kurzfristig	461	52	73	117	118	79	123	1,8	2,8	1,0	1,5
Langfristig	407	231	149	75	73	102	157	1,1	1,6	1,2	1,9
Anteilsrechte	211	56	100	184	162	124	170	0,4	0,5	1,5	2,1
Börsennotierte Aktien	31	-143	-108	-14	-8	-12	-17	-0,2	-0,2	-0,2	-0,2
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	179	200	207	197	171	137	187	0,6	0,8	1,7	2,3
Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen	10	8	8	8	8	8	8	1,8	1,8	0,1	0,1
Handelskredite und Anzahlungen	506	28	42	87	107	159	181	3,6	4,1	2,0	2,2
Sonstige Verbindlichkeiten ⁶⁾	88	17	28	-31	-2	1	19			0,0	0,2
Finanzierungssaldo (Finanzierungsrechnung)	76	201	238	219	242	194	109			2,4	1,3
Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums							Veränderung gegen Vorjahr in % ¹⁾		In % der Bruttowertschöpfung bzw. in % des BIP ⁷⁾	
	2022	2023	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1
	Forderungen	37 408	38 968	39 966	39 321	39 773	39 822	40 020	2,2	0,1	500,0
Bargeld und Einlagen	3 801	3 739	3 656	3 675	3 687	3 840	3 731	2,7	2,1	45,7	45,4
Schuldverschreibungen	392	481	488	495	496	489	519	1,6	6,4	6,1	6,3
Kredite	7 265	7 522	7 588	7 645	7 693	7 761	7 788	3,2	2,6	94,9	94,7
Anteilsrechte	19 249	20 364	21 273	20 573	20 880	20 574	20 587	1,0	-3,2	266,1	250,4
Börsennotierte Aktien	1 886	2 028	2 153	2 015	2 077	1 992	1 977	-1,8	-8,2	26,9	24,0
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	16 693	17 591	18 324	17 757	17 983	17 739	17 751	0,8	-3,1	229,2	215,9
Anteile an Investmentfonds	670	745	796	801	820	843	860	13,3	8,0	10,0	10,5
Sonstige Forderungen ⁵⁾	6 701	6 862	6 961	6 933	7 017	7 159	7 394			87,1	89,9
Verbindlichkeiten	50 499	52 947	54 272	53 484	53 979	53 704	54 234	1,4	-0,1	679,0	659,5
Schuldverschreibungen	1 667	1 764	1 776	1 807	1 835	1 831	1 842	3,8	3,7	22,2	22,4
Kurzfristig	119	106	110	118	113	99	107	-6,0	-2,1	1,4	1,3
Langfristig	1 549	1 658	1 666	1 689	1 721	1 732	1 734	4,4	4,1	20,8	21,1
Kredite	13 841	14 005	14 046	14 121	14 161	14 242	14 313	1,7	1,9	175,7	174,1
Kurzfristig	4 362	4 361	4 377	4 427	4 426	4 460	4 493	2,3	2,6	54,8	54,6
Langfristig	9 479	9 644	9 669	9 695	9 735	9 782	9 820	1,4	1,6	121,0	119,4
Anteilsrechte	28 335	30 429	31 671	30 773	31 148	30 667	31 085	0,8	-1,9	396,2	378,0
Börsennotierte Aktien	6 548	7 279	7 754	7 521	7 580	7 410	7 491	1,8	-3,4	97,0	91,1
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	21 787	23 150	23 917	23 252	23 568	23 257	23 594	0,5	-1,4	299,2	286,9
Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen	444	452	454	456	458	460	462	1,8	1,8	5,7	5,6
Handelskredite und Anzahlungen	4 361	4 386	4 453	4 446	4 431	4 562	4 626	4,0	3,9	55,7	56,3
Sonstige Verbindlichkeiten ⁶⁾	1 849	1 911	1 872	1 880	1 945	1 941	1 906			23,4	23,2
Verschuldung (konsolidiert)⁸⁾	10 025	10 088	10 087	10 166	10 194	10 234	10 282	1,4	1,9	68,4	67,2
Verschuldung (nicht konsolidiert)⁹⁾	20 314	20 607	20 729	20 831	20 886	21 095	21 242	2,4	2,5	140,6	138,9

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet: $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$, wobei x_t für die Transaktion x im Quartal t bzw. den Bestand x am Ende des Quartals t und x_{t-4} für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

2) Unternehmensgewinn (netto) und Sparen (netto) in % der Nettowertschöpfung.

3) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden oder Lizenzen).

4) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet: $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$, wobei f_t für die Transaktionen im Quartal t und F_{t-4} für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

5) Einschließlich Prämienüberträgen und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.

6) Einschließlich Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto) und Einlagen.

7) Verschuldung in % des Bruttoinlandsprodukts.

8) Aufgenommene Kredite und begebene Schuldverschreibungen, konsolidiert (ohne intrasektorale Positionen der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften).

9) Aufgenommene Kredite, begebene Schuldverschreibungen, Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen und Handelskredite, nicht konsolidiert (einschließlich intrasektoraler Positionen).

Tabelle 3.2 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften: Finanzierung nach Gegenpartei für ausgewählte Finanzinstrumente

(in Mrd. €)

Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Transaktionen						Jahreswachstumsraten ¹⁾	
	2023	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1
Schuldverschreibungen	19	34	50	42	27	28	1,5	1,6
Erworben durch:								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	2	1	2	0	-1	3	-2,9	15,7
MFs	-14	-5	-5	-3	-7	-12	-1,7	-2,7
Investmentfonds ohne Geldmarktfonds	20	35	37	49	55	56	12,4	12,1
Sonstige Finanzinstitute	13	5	15	8	8	16	4,1	8,5
Versicherungsgesellschaften	-1	-3	-2	-5	0	3	-0,1	0,9
Pensionseinrichtungen	2	4	5	6	6	6	10,8	10,2
Staat	-2	-2	-2	1	-1	-2	-5,1	-8,9
Private Haushalte	11	8	6	2	2	-3	5,0	-7,0
Übrige Welt	-11	-8	-7	-15	-35	-38	-15,1	-16,5
Kredite	283	222	192	191	180	279	1,3	2,0
Darunter vergeben durch:								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	200	192	175	144	140	140	2,5	2,4
MFs	78	51	60	66	73	123	1,6	2,6
Investmentfonds ohne Geldmarktfonds	4	3	3	3	4	1	6,9	1,5
Sonstige Finanzinstitute	22	44	10	7	-39	-7	-2,5	-0,5
Sonstige Finanzintermediäre	24	9	12	19	-3	8	-0,6	1,6
Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten	1	9	4	-8	-10	-3	-17,0	-5,4
Firmeneigene Finanzierungseinrichtungen	-4	26	-6	-4	-26	-12	-2,7	-1,3
Versicherungsgesellschaften	1	2	-1	2	4	0	4,1	-0,2
Pensionseinrichtungen	2	1	1	1	0	0	1,7	1,5
Staat	-21	-16	-11	-2	4	1	1,7	0,5
Private Haushalte	-10	-6	-4	-2	-3	-3	-2,9	-3,1
Übrige Welt	8	-50	-41	-28	-3	24	-0,2	1,6
Börsennotierte Aktien	-143	-108	-14	-8	-12	-17	-0,2	-0,2
Erworben durch:								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	-5	19	10	27	-13	-14	-0,8	-0,8
MFs	17	29	20	9	11	-9	7,1	-5,1
Investmentfonds ohne Geldmarktfonds	-56	-60	-32	-1	9	12	0,9	1,1
Sonstige Finanzinstitute	-13	7	9	-6	-3	-12	-0,9	-3,3
Versicherungsgesellschaften	-7	-3	-4	-1	-5	-3	-5,6	-3,7
Pensionseinrichtungen	-3	-2	-2	-2	-2	-3	-3,4	-4,8
Staat	-40	-47	1	-4	0	5	0,0	1,4
Private Haushalte	-39	-22	-8	-7	8	1	1,0	0,1
Übrige Welt	2	-30	-9	-22	-17	7	-0,6	0,2
Finanzielle Vermögensbilanz								
		Bestände am Ende des Berichtszeitraums					Veränderung gegen Vorjahr in % ²⁾	
	2023	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1
Schuldverschreibungen	1 764	1 776	1 807	1 835	1 831	1 842	3,8	3,7
Erworben durch:								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	18	18	18	18	17	21	-1,4	19,0
MFs	432	434	435	437	426	429	-1,5	-1,1
Investmentfonds ohne Geldmarktfonds	444	459	472	494	517	535	16,4	16,5
Sonstige Finanzinstitute	196	191	204	209	212	223	8,4	16,8
Versicherungsgesellschaften	312	310	307	314	318	319	2,0	2,9
Pensionseinrichtungen	56	57	59	61	63	64	12,5	10,6
Staat	23	24	23	24	22	22	-5,7	-9,1
Private Haushalte	45	44	48	48	49	45	9,2	1,9
Übrige Welt	233	232	235	223	201	177	-13,7	-23,7
Kredite	14 005	14 046	14 121	14 161	14 242	14 313	1,7	1,9
Darunter vergeben durch:								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5 664	5 717	5 744	5 784	5 822	5 851	2,8	2,3
MFs	4 736	4 738	4 770	4 751	4 792	4 834	1,2	2,0
Investmentfonds ohne Geldmarktfonds	59	61	63	62	61	61	3,5	-0,4
Sonstige Finanzinstitute	1 554	1 545	1 559	1 561	1 569	1 584	0,9	2,5
Sonstige Finanzintermediäre	551	537	541	545	555	553	0,8	3,0
Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten	59	63	59	54	49	60	-17,0	-4,9
Firmeneigene Finanzierungseinrichtungen	945	946	958	963	965	971	2,1	2,7
Versicherungsgesellschaften	91	93	90	94	95	93	4,0	-0,4
Pensionseinrichtungen	15	15	15	15	15	16	2,5	2,9
Staat	254	250	251	257	261	255	2,9	2,0
Private Haushalte	87	88	88	87	85	85	-3,0	-3,2
Übrige Welt	1 544	1 538	1 543	1 549	1 542	1 535	-0,1	-0,2
Börsennotierte Aktien	7 279	7 754	7 521	7 580	7 410	7 491	1,8	-3,4
Erworben durch:								
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 652	1 739	1 612	1 667	1 578	1 559	-4,5	-10,4
MFs	156	179	172	168	170	171	8,9	-4,3
Investmentfonds ohne Geldmarktfonds	1 035	1 096	1 077	1 112	1 081	1 093	4,5	-0,2
Sonstige Finanzinstitute	353	376	375	364	361	395	2,2	5,2
Versicherungsgesellschaften	89	93	86	89	87	88	-3,0	-5,5
Pensionseinrichtungen	62	66	64	64	62	62	0,4	-5,9
Staat	321	331	316	325	319	356	-0,7	7,8
Private Haushalte	774	826	794	811	769	804	-0,7	-2,7
Übrige Welt	2 835	3 048	3 025	2 979	2 983	2 962	5,2	-2,8

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet: $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$, wobei f_t für die Transaktionen im Quartal t und F_{t-4} für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

2) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet: $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$, wobei x_t für die Transaktion x im Quartal t bzw. den Bestand x am Ende des Quartals t und x_{t-4} für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

Tabelle 4 Staat

(in Mrd. €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Veränderung gegen Vorjahr in % ¹⁾		In % des verfügbaren Einkommens (netto) (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2022	2023	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1
	Verfügbares Einkommen, netto	2 677	2 815	2 857	2 912	2 951	3 001	3 032	6,1	4,8	100,0
Konsumausgaben	2 944	3 097	3 138	3 185	3 230	3 270	3 305	4,8	4,5	109,0	109,0
Sparen, netto	-267	-282	-281	-273	-279	-269	-273			-9,0	-9,0
Abschreibungen	404	424	428	433	437	442	446	4,0	3,7	14,7	14,7
Vermögenstransfers, netto (empfangen - geleistet)	-164	-171	-167	-162	-129	-115	-109			-3,8	-3,6
Bruttoanlageinvestitionen	429	483	495	505	512	516	521	3,1	4,6	17,2	17,2
Sonstige Sachvermögensbildung, netto ²⁾	19	3	4	5	5	6	5			0,2	0,2
Finanzierungssaldo	-475	-515	-518	-512	-487	-465	-463			-15,5	-15,3
Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Jahreswachstumsraten ³⁾		In % des verfügbaren Einkommens (netto) (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2022	2023	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1
	Nettozugang an Forderungen	139	-49	-13	39	75	36	78	0,5	1,1	1,2
Geldvermögensbildung⁴⁾	96	-38	10	15	59	55	91	0,9	1,5	1,8	3,0
Bargeld und Einlagen	-81	-115	-120	-86	-43	-35	31	-2,6	2,3	-1,2	1,0
Schuldverschreibungen	59	73	80	64	61	44	29	7,8	4,7	1,5	1,0
Kredite	99	-16	36	28	36	32	18	2,0	1,1	1,1	0,6
Kurzfristig	34	-9	17	3	-5	11	0	5,0	-0,2	0,4	0,0
Langfristig	65	-7	18	25	41	21	19	1,5	1,3	0,7	0,6
Anteilsrechte	19	19	15	9	5	13	12	0,5	0,5	0,4	0,4
Börsennotierte Aktien	-1	-49	-46	-1	-5	0	-3	0,0	-0,7	0,0	-0,1
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	9	52	53	2	2	4	-1	0,2	-0,1	0,1	0,0
Anteile an Investmentfonds	11	16	9	8	8	10	16	2,0	3,3	0,3	0,5
Sonstige Forderungen ⁵⁾	44	-10	-23	24	16	-18	-12			-0,6	-0,4
Nettozugang an Verbindlichkeiten	615	467	505	551	562	501	541	3,2	3,4	16,7	17,9
Finanzierung¹⁾	490	403	480	505	535	521	541	3,7	3,8	17,3	17,8
Bargeld und Einlagen	12	-13	-11	-9	-11	-10	32	-1,6	5,0	-0,3	1,0
Schuldverschreibungen	351	443	461	476	482	489	469	4,6	4,3	16,3	15,5
Kurzfristig	-91	21	40	42	3	52	6	7,3	0,8	1,7	0,2
Langfristig	442	422	422	434	479	437	463	4,4	4,6	14,6	15,3
Kredite	127	-27	29	37	63	41	40	1,5	1,5	1,4	1,3
Kurzfristig	69	-54	-15	-18	-7	6	-3	2,4	-1,1	0,2	-0,1
Langfristig	58	26	45	56	70	35	43	1,4	1,7	1,2	1,4
Sonstige Verbindlichkeiten ⁶⁾	125	64	25	46	27	-19	1			-0,6	0,0
Finanzierungssaldo (Finanzierungsrechnung)	-475	-515	-518	-512	-487	-465	-463			-15,5	-15,3
Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums							Veränderung gegen Vorjahr in % ¹⁾		In % des verfügbaren Einkommens (netto)	
	2022	2023	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q1	2025 Q1
	Forderungen	7 074	7 272	7 424	7 521	7 654	7 552	7 756	3,9	4,5	259,8
Geldvermögensbildung⁴⁾	5 808	6 002	6 170	6 214	6 375	6 291	6 499	4,8	5,3	215,9	214,4
Bargeld und Einlagen	1 420	1 315	1 341	1 387	1 414	1 282	1 374	-2,5	2,5	46,9	45,3
Schuldverschreibungen	482	570	618	616	632	620	650	8,7	5,1	21,6	21,4
Kredite	1 620	1 607	1 619	1 614	1 623	1 640	1 637	2,0	1,1	56,7	54,0
Kurzfristig	224	218	215	203	195	229	214	5,0	-0,2	7,5	7,1
Langfristig	1 396	1 389	1 404	1 411	1 428	1 411	1 423	1,6	1,4	49,1	46,9
Anteilsrechte	2 285	2 510	2 592	2 596	2 705	2 750	2 839	9,6	9,5	90,7	93,6
Börsennotierte Aktien	405	406	429	420	427	423	469	4,0	9,4	15,0	15,5
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	1 440	1 618	1 665	1 671	1 765	1 799	1 841	11,2	10,6	58,3	60,7
Anteile an Investmentfonds	441	485	499	505	514	528	529	8,9	5,9	17,5	17,4
Sonstige Forderungen ⁵⁾	1 267	1 270	1 254	1 307	1 280	1 261	1 257			43,9	41,4
Verbindlichkeiten	14 908	15 800	15 927	15 984	16 379	16 294	16 424	3,1	3,1	557,4	541,7
Finanzierung⁴⁾	13 253	14 057	14 187	14 200	14 607	14 553	14 665	3,5	3,4	496,5	483,6
Bargeld und Einlagen	660	647	633	661	660	637	664	-1,6	5,0	22,1	21,9
Schuldverschreibungen	9 862	10 703	10 841	10 837	11 230	11 168	11 248	4,3	3,7	379,4	370,9
Kurzfristig	698	714	720	739	734	769	727	7,7	0,9	25,2	24,0
Langfristig	9 163	9 989	10 121	10 098	10 496	10 399	10 521	4,1	4,0	354,2	347,0
Kredite	2 731	2 706	2 713	2 702	2 718	2 747	2 753	1,5	1,5	95,0	90,8
Kurzfristig	323	273	275	256	253	279	272	2,4	-1,0	9,6	9,0
Langfristig	2 408	2 434	2 439	2 446	2 465	2 468	2 481	1,4	1,7	85,3	81,8
Sonstige Verbindlichkeiten ⁶⁾	1 651	1 739	1 736	1 779	1 767	1 737	1 754			60,8	57,9
Nachrichtlich: Verschuldung (zum Nennwert)	12 288,5	12 751,9	12 940,5	13 099,5	13 229,0	13 257,0	13 475,2				

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet: $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$, wobei x_t für die Transaktion x im Quartal t bzw. den Bestand x am Ende des Quartals t und x_{t-4} für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

2) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden oder Lizenzen).

3) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet: $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$, wobei f_t für die Transaktionen im Quartal t und F_{t-4} für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

4) In Einklang mit den bestehenden Konventionen schließt die Geldvermögensbildung des Staates Finanzderivate, Prämienüberträge und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle sowie sonstige Forderungen aus. Ebenso wird unter der Finanzierung des Staates der Nettozugang an Verbindlichkeiten in Form von Finanzderivaten, Anteilsrechten, Ansprüchen privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen sowie sonstigen Verbindlichkeiten nicht berücksichtigt.

5) Einschließlich Finanzderivaten, Prämienüberträgen und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.

6) Einschließlich Ansprüchen privater Haushalte aus Rückstellungen bei Pensionseinrichtungen, Finanzderivaten sowie nicht börsennotierter Aktien und sonstiger Anteilsrechte.

Tabelle 5 Finanzielle Kapitalgesellschaften

(in Mrd. €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Veränderung gegen Vorjahr in % ¹⁾		In % der Brutto- bzw. Nettowertschöpfung ²⁾ (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2022	2023	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1
	Bruttowertschöpfung	542	595	605	613	618	625	629	4,6	2,6	100,0
Nettowertschöpfung	471	520	529	536	541	547	551	4,7	2,5	87,6	87,5
Unternehmensgewinn, netto	686	720	726	738	734	716	742	-9,8	20,2	130,9	134,7
Verfügbares Einkommen, netto	275	253	254	264	272	261	264			47,6	47,9
Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche	-103	-102	-104	-106	-108	-110	-111			-20,2	-20,1
Sparen, netto	172	151	150	158	164	150	154			27,5	27,9
Vermögenstransfers, netto (empfangen – geleistet)	0	-6	-6	-6	-9	-8	-11			-1,3	-1,7
Abschreibungen	71	75	76	76	77	78	78	3,5	3,8	12,4	12,5
Bruttoanlageinvestitionen	78	80	81	82	84	85	85	6,0	2,4	13,6	13,6
Sonstige Sachvermögensbildung, netto ³⁾	12	13	12	9	9	13	13			2,1	2,0
Finanzierungssaldo	153	127	127	138	140	122	123			19,5	19,6

Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Jahreswachstumsraten ⁴⁾		In % der Bruttowertschöpfung (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2022	2023	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1
	Geldvermögensbildung	140	-760	-644	294	752	1 475	2 142	1,5	2,2	236,0
Bargeld und Einlagen	-997	-1449	-1542	-693	-477	-493	15	-2,6	0,1	-78,9	2,4
Schuldverschreibungen	436	679	854	703	782	865	949	4,3	4,6	138,4	150,9
Kurzfristig	-93	124	255	144	176	164	132	8,9	6,9	26,2	21,0
Langfristig	529	554	600	559	606	701	817	3,8	4,4	112,2	129,9
Kredite	922	173	266	347	479	491	604	2,2	2,6	78,6	96,0
Kurzfristig	293	-102	-21	123	295	239	311	5,5	6,9	38,3	49,5
Langfristig	629	275	287	224	184	252	293	1,4	1,6	40,3	46,5
Anteilsrechte	-454	-274	-305	-156	-91	520	393	1,7	1,2	83,2	62,5
Sonstige Forderungen ⁵⁾	233	111	83	93	59	92	181			14,7	28,7
Finanzierung	-3	-881	-767	165	627	1 369	2 034	1,4	2,1	219,0	323,4
Bargeld und Einlagen	-422	-1909	-1780	-800	-587	-424	227	-1,2	0,6	-67,9	36,0
Schuldverschreibungen	299	631	609	448	400	355	267	4,2	3,1	56,8	42,5
Kurzfristig	63	118	70	-10	16	-12	18	-1,3	2,0	-1,9	2,9
Langfristig	235	513	538	458	384	367	249	4,8	3,2	58,8	39,6
Kredite	243	6	2	-87	-37	-17	-85	-0,2	-1,2	-2,6	-13,5
Kurzfristig	-26	-54	-25	17	100	110	64	5,5	3,0	17,6	10,1
Langfristig	269	60	27	-104	-137	-126	-149	-2,5	-2,9	-20,2	-23,6
Anteilsrechte	-87	42	61	308	494	1 057	1 093	3,1	3,1	169,1	173,7
Börsennotierte Aktien	1	-48	-45	-68	-40	-47	-50	-2,0	-1,9	-7,5	-8,0
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	-51	-221	-197	-67	-105	323	216	2,3	1,5	51,7	34,3
Anteile an Investmentfonds	-37	311	304	442	639	781	927	4,5	5,1	124,9	147,4
Rückstellungen bei Lebensversicherungen und Alterssicherungssystemen	110	99	141	154	192	191	198	2,1	2,1	30,6	31,4
Sonstige Verbindlichkeiten ⁶⁾	-144	251	199	143	166	207	335			33,1	53,2
Finanzierungssaldo (Finanzierungsrechnung)	143	121	124	129	124	106	108			17,0	17,1

Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums							Veränderung gegen Vorjahr in % ¹⁾	
	2022	2023	2024 Q1	2024 Q2	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2024 Q4	2025 Q1
	Geldvermögensbildung	95 533	97 080	99 075	99 593	100 882	101 944	102 999	5,0
Bargeld und Einlagen	20 674	19 133	19 197	19 033	19 066	18 771	19 225	-1,9	0,1
Schuldverschreibungen	19 101	20 320	20 606	20 661	21 309	21 553	21 711	6,1	5,4
Kurzfristig	1 736	1 837	1 912	1 911	1 980	2 076	2 083	13,0	8,9
Langfristig	17 365	18 482	18 694	18 750	19 330	19 477	19 628	5,4	5,0
Kredite	22 512	22 663	22 971	23 118	23 200	23 342	23 654	3,0	3,0
Kurzfristig	4 419	4 315	4 519	4 583	4 713	4 645	4 908	7,6	8,6
Langfristig	18 093	18 348	18 452	18 534	18 486	18 697	18 746	1,9	1,6
Anteilsrechte	29 167	30 590	31 709	32 097	32 420	33 407	33 182	9,2	4,6
Sonstige Forderungen ⁵⁾	4 079	4 375	4 592	4 685	4 887	4 872	5 226		
Finanzierung	95 466	97 090	99 186	99 610	100 996	102 061	103 121	5,1	4,0
Bargeld und Einlagen	37 103	35 053	35 114	35 024	34 956	34 794	35 355	-0,7	0,7
Schuldverschreibungen	7 756	8 541	8 742	8 792	8 999	9 112	9 136	6,7	4,5
Kurzfristig	785	900	932	897	934	909	958	1,0	2,8
Langfristig	6 971	7 641	7 809	7 895	8 065	8 203	8 177	7,4	4,7
Kredite	7 108	7 101	7 304	7 239	7 245	7 260	7 319	2,2	0,2
Kurzfristig	2 005	2 005	2 133	2 139	2 176	2 176	2 239	8,6	5,0
Langfristig	5 103	5 096	5 171	5 100	5 069	5 084	5 079	-0,2	-1,8
Anteilsrechte	32 076	34 067	35 291	35 795	36 588	37 710	37 990	10,7	7,6
Börsennotierte Aktien	2 143	2 339	2 607	2 497	2 577	2 608	2 907	11,5	11,5
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	13 896	14 202	14 425	14 589	14 741	15 070	15 088	6,1	4,6
Anteile an Investmentfonds	16 037	17 527	18 259	18 708	19 271	20 032	19 996	14,3	9,5
Rückstellungen bei Lebensversicherungen und Alterssicherungssystemen	8 650	9 193	9 386	9 377	9 641	9 739	9 632	5,9	2,6
Sonstige Verbindlichkeiten ⁶⁾	2 772	3 136	3 349	3 384	3 567	3 445	3 689		

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet: $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$, wobei x_t für die Transaktion x im Quartal t bzw. den Bestand x am Ende des Quartals t und x_{t-4} für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

2) Unternehmensgewinn (netto) und Sparen (netto) in % der Nettowertschöpfung.

3) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden oder Lizenzen).

4) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet: $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$, wobei f_t für die Transaktionen im Quartal t und F_{t-4} für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

5) Einschließlich Währungsgold und SZR sowie Prämienüberträgen und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.

6) Einschließlich Währungsgold und SZR sowie Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto).